



MEDIENMITTEILUNG

Implenia gewinnt Auftrag für Neubau der Spitäler Schaffhausen

Totalunternehmerauftrag für zukunftsgerichteten Spitalneubau |
Werkpreis von rund CHF 165 Mio. | Baustart für Sommer 2027 vorgesehen
| Weiterer bedeutender Auftrag im strategischen Wachstumssegment
Gesundheit

Glattpark (Opfikon), 29. Oktober 2026 – Implenias hat als Totalunternehmer den Zuschlag für den geplanten Neubau der Spitäler Schaffhausen erhalten. Der offerierte Werkpreis beträgt rund CHF 165 Mio. (exkl. MwSt). Der Auftrag unterstreicht die starke Position von Implenias für grosse und anspruchsvolle Immobilienprojekte im Gesundheitsbereich. Dem Zuschlag ging ein Präqualifikationsverfahren voraus. Das Angebot von Implenias erreichte nach Anwendung der festgelegten Zuschlagskriterien schliesslich die beste Gesamtbewertung.

Moderner Neubau für eine zukunftsgerichtete Gesundheitsversorgung

Der Spitalneubau ist ein zentraler Bestandteil der Modernisierung der Spitäler Schaffhausen. Er schafft die baulichen Voraussetzungen für eine zukunftsgerichtete und wohnortnahe Gesundheitsversorgung sowie moderne, bedürfnisgerechte Räumlichkeiten für Patientinnen und Patienten und Mitarbeitende. Ziel sind effiziente Behandlungsabläufe und kurze Wege. Im Neubau werden unter anderem die Operationssäle, die Intensivstation, die Notfallstation, das Zentrale Ambulatorium, die Geburtsabteilung und Bettenstationen untergebracht. Sämtliche Patientenzimmer sind als Einzel- oder Doppelzimmer nutzbar.

Adrian Wyss, Head Division Buildings von Implenias: «Wir freuen uns sehr über das Vertrauen der Spitäler Schaffhausen. Mit unserer Erfahrung und Expertise bei grossen und anspruchsvollen Gesundheitsimmobilien werden wir gemeinsam mit der Bauherrschaft und unseren Partnern einen modernen Spitalneubau realisieren, der auf die Bedürfnisse von Patientinnen und Patienten sowie Mitarbeitenden ausgerichtet ist. Der Auftrag bestätigt gleichzeitig unsere starke Positionierung im strategisch wichtigen Gesundheitssegment.»

Nach Ablauf der Rechtsmittelfrist und unter Vorbehalt allfälliger Rechtsmittel werden die weiteren Planungs- und Vorbereitungsarbeiten vorangetrieben. Der Baustart ist für Sommer 2027 vorgesehen.

Spezialisierung auf anspruchsvolle Immobilienprojekte im Gesundheitsbereich

Grosse, komplexe Projekte für Immobilien in den Bereichen Gesundheit, Laborbau und Forschung sind eine strategische Spezialisierung von Implenias und die entsprechenden Kompetenzen werden weiter

ausgebaut. Bisherige Referenzen in diesem Bereich umfassen unter anderem den Neubau Dreiklang des Kantonsspitals Aarau, das Felix Platter Spital in Basel, das BSSE (Department of Biosystems Science & Engineering, ETH Zürich), den Laborneubau für das Departement Biomedizin der Universität Basel, die neue Frauen- und Kinderklinik des Luzerner Kantonsspitals, das Kantonsspital Baden sowie das Kantonsspital St. Gallen.



Neubau Spitäler Schaffhausen (Bild: © Spitäler Schaffhausen).

Kontakt für Medien:

Corporate Communications, T +41 58 474 74 77, communication@implenia.com

Kontakt für Investoren und Analysten:

Investor Relations, T +41 58 474 35 04, ir@implenia.com

Investoren-Agenda:

- 3. März 2027: Jahresergebnis 2026, Analysten- und Medienkonferenz
- 31. März 2027: Generalversammlung

Als führende Schweizer Bau- und Immobiliendienstleisterin entwickelt, realisiert und bewirtschaftet Implenja Lebensräume, Arbeitswelten und Infrastruktur für künftige Generationen in der Schweiz und in Deutschland. Zudem bietet Implenja in weiteren Märkten Tunnelbau und damit verbundene Infrastrukturleistungen an. Entstanden 2006, blickt Implenja auf eine rund 160-jährige Bautradition zurück. Das Unternehmen fasst das Know-how aus hochqualifizierten Beratungs-, Entwicklungs-, Planungs- und Ausführungseinheiten unter einem Dach zu einer integrierten, multinationalen Bau- und Immobiliendienstleisterin zusammen. Mit ihrem breiten Angebotsspektrum sowie der Expertise ihrer Spezialisten realisiert die Gruppe grosse, anspruchsvolle Projekte und begleitet Kunden über den gesamten Lebenszyklus ihrer Bauwerke. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kunden und ein nachhaltiges Gleichgewicht zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus. Implenja mit Hauptsitz in Opfikon bei Zürich beschäftigt europaweit über 8 000 Mitarbeitende (FTE) und erzielte im Jahr 2025 einen Umsatz von CHF 3,5 Mrd. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter [implenja.com](https://www.implenja.com).